

Herren Verbandsoberrliga Gr. 2

VfL Kirchheim II : TG Donzdorf
Samstag, 08.10.2022, 18:00 Uhr

Kein Sieger zwischen dem VfL Kirchheim II und der TG Donzdorf

Freude herrschte am Samstagabend, als das Schlussspiel Teichert / Schröter nach ca. 4 Stunden den Matchball für die TG Donzdorf im Spiel der Herren Verbandsoberrliga Gr. 2 eiskalt nutzte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim VfL Kirchheim II. Das Heimteam konnte im 2. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Ausschlaggebend für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 31:29) waren die Einzel im unteren Paarkreuz, die allesamt an den VfL Kirchheim II gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung hat der VfL Kirchheim II nun ein Punkteverhältnis von 1:3 und die TG Donzdorf ein Punkteverhältnis von 3:3 in der Tabelle.

Los ging es mit den Doppeln. Genügend spielerische Mittel hatten Pavics / Holzer letztlich an der Hand, um sich gegen Egger / Wägerle durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Strauch / Hohl, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Teichert / Schröter verloren. Zwar brachten Geiger / Schwarzwälder Hummel / Korn phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Hummel / Korn mit 3:1 durch. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nach einem Erfolg für Peter Pavics sah es in dem anhand der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzten Match kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Stefan Schröter letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Wenige Chancen hatte Patrick Strauch beim 3:11, 4:11, 6:11 gegen seinen Kontrahenten Markus Teichert, so dass Teichert seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Markus Holzer gewann dann dagegen sein Spiel gegen Wolfram Geiger überzeugend und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, in drei Sätzen. Zwischenzeitlich konnte Klaus Hummel zwar einen Satz gewinnen, verlor die im Vorhinein als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzte Partie gegen Arno Egger aber trotzdem klar mit 5:11, 9:11, 11:4, 9:11. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Sven Körner war im Einzel gegen Wolfgang Wägerle nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. Beim Erfolg in vier Sätzen gegen Jochen Schwarzwälder kam Michael Hohl nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Einen Sieg verpasste danach Peter Pavics bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Markus Teichert und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Keinen Zähler beisteuern konnte Patrick Strauch im Spiel gegen Stefan Schröter, das 0:3 verloren ging. Auf Messers Schneide stand am Nachbartisch das Spiel zwischen Markus Holzer und Arno Egger, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Zwei Sätze lang fand Klaus Hummel gegen Wolfram Geiger das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 5:11, 13:15, 11:9, 11:6, 11:8 gewann. Beim Erfolg von Sven Körner gegen Jochen Schwarzwälder konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Michael Hohl gewann im Anschluss sein Spiel gegen Wolfgang Wägerle überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:4, 11:8, 11:7. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es

dann um alles. Einen Zähler für die Gäste mussten Pavics / Holzer bei der 1:3-Niederlage gegen Teichert / Schröter hinnehmen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Unentschieden des VfL Kirchheim II geht es nun im nächsten Spiel am 23.10.2022 gegen die SpVgg Gröningen-Satteldorf, während die TG Donzdorf am 23.10.2022 gegen den SSV Ulm 1846 antritt.

Statistik:

VfL Kirchheim II

Doppel: Pavics / Holzer 1:1, Strauch / Hohl 0:1, Hummel / Körner 1:0

Einzel: P. Pavics 0:2, P. Strauch 0:2, M. Holzer 2:0, K. Hummel 0:2, S. Körner 2:0, M. Hohl 2:0

TG Donzdorf

Doppel: Teichert / Schröter 2:0, Egger / Wägerle 0:1, Geiger / Schwarzwälder 0:1

Einzel: M. Teichert 2:0, S. Schröter 2:0, A. Egger 1:1, W. Geiger 1:1, J. Schwarzwälder 0:2, W. Wägerle 0:2